

18.05.2010 - 08:00 Uhr

GDI-Trendradar 2.09: Eine neue Einfachheit

Rüschlikon (ots) -

Zu viele Informationen, zu viele Angebote, zu viel Interaktion, zu viel Reporting, zu viele Möglichkeiten - die Komplexität explodiert, und wir verstehen immer weniger, was um uns herum passiert.

Längst ist erwiesen, dass Menschen ein Übermass an Wahlfreiheit als Belastung empfinden. Es wächst der Wunsch nach Einfachheit.

Das Gottlieb Duttweiler Institut (GDI), das im Herbst seine Handelstagung zu diesem Thema ausrichtet, hat Beispiele für den Trend zusammengetragen - hier die Anrisse:

Menos es más:

Zahlreiche Nahrungsmittelhersteller kommunizieren immer lauter, was in ihren Produkten alles nicht drin ist...

Komplexität killt Diät:

Je komplizierter eine Diät, umso schneller wird sie abgebrochen. Zu diesem Ergebnis kommt eine wissenschaftliche Untersuchung...

Die «gut genug»-Revolution:

Für Technisches galt bislang «mehr ist besser». Doch nun zeichnet sich eine Trendwende ab...

Easy oder Rosy:

Der Handel soll das Einkaufen vereinfachen. Grapedistrict tut dies mit einem cleveren Farbcode für Weine...

The Uniform Project:

Wo man gar nichts mehr wegnehmen kann, muss man die Komplexität eben transformieren. Sheena Matheiken trifft den Nerv der Zeit...

Die Bezahlrevolution:

Tradeshift will eine Branche revolutionieren. Deren «e-invoicing» findet ohne manuelle Zwischenschritte und kostenlos statt...

Tweet Dating:

Radaroo vereinfacht den Online-Partnermarkt. 20 Sekunden für ein Dating-Profil von 140 Zeichen...

Steinzeit und Med-Tech:

Behandlungsfehler in Spitälern fordern Menschenleben. Simple Checklisten könnten das ändern...

Lesen Sie den ganzen «Trendradar» mit weiteren Beispielen unter <http://gdi.ch/de/about/gdi-trendradare>

Der Text darf unter Angabe der Quelle frei verwendet werden, ganz oder in Auszügen.

Hinweis:

Die 60. Internationale Handelstagung des Gottlieb Duttweiler Instituts (GDI) unter dem Titel «Simplicity - How to make more with less» findet am 9. und 10. September 2010 in Rüschlikon/Zürich statt. Weitere Informationen unter www.gdi.ch/iht2010.

Kontakt:

Alain Egli
PR & Communications
GDI Gottlieb Duttweiler Institute
Langhaldenstrasse 21
8803 Rüschlikon/Zürich
Telefon +41 44 724 61 11
Direkt +41 44 724 62 78
E-Mail alain.egli@gdi.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002688/100603723> abgerufen werden.